

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Friderici Iacobi Beyschlagii, Gymnasii, quod Halæ Suevorum est, Adiuncti, & ad ædem S. Mich. Archangeli Catechetæ extraordinarii, Sylloge Variorum Opusculorum

(Programmatvm, Orationvm, Epistolarvm, Poematvm, Dissertationvm, Aliarvmqve Observationvm ...)

Beyschlag, Friedrich Jakob

Halae Suevorum, M.DCC.XXXI

VIII. Alberti Dvcis Prvssiae Epistola Eivsdem Argvmenti Ad Fratrem Svvm Georgivm Marchionem Brandenbvr̃g.

urn:nbn:de:gbv:45:1-16153

von mir schreiben kan, verstehen vnd ein-
nemen, das wil ich auch gantz bruder-
lich gerne verdienen, vnd e. l. Christ vn-
serm hern beuolhen haben vnd hiemit
zw einem seligen Jhar Christum geschankt
haben, Eylends hantschrift konigsberg
am Newenjahrs tag den Ersten Januarij
Anno jm XXVIten.

Albrecht Marggraff
In preussen Hertzogk ꝛc.

VIII.

ALBERTI DVCIS PRVSSIAE
EPISTOLA
EIVSDEM ARGVMENTI
AD

FRATREM SVVM GEORGIVM
MARCHIONEM BRANDENBVRG.
ET FRIDERICVM DVCEM CIGNITIENSEM.

* * * *

Vnser freuntlich dinst vnnd vvas vvir jnn
Bruderlichen treuen vnnd sunst mer liebs
vnnd guts vermogen allezeit zuuor. Hochgebor-
nenn

vil. 71.
240.

nenn furstenn freuntlicher lieber Bruder O-
 heym vnnd Svogger, vvir habenn auß Bruderli-
 cher zunaigung vnd trevv, vvas die verfast
 ordnung vnnsers Brudern marggraf Casimi-
 renn das gotlich vvort betreffent jnn sich helt
 besichtigt, vnnd darauff ain Ratschlag vvas
 vnns jnn solichenn artigkelnn fur vnngleich an-
 sicht stellenn lassen, den vvir bedenn E. L.
 ganntz freuntlicher vnd vertreulicher may-
 nung sampt etlichenn beygebunden buchenn
 die man vom solichem Ratschlag nicht hat
 sonndern konnen, vnd vver die vor nit hat,
 auch gut zu habenn vnd zu lesenn sindt, vwie
 dann E. L. hiebey gelegt clerlich allenthalben
 vernemenn vverdenn, Bittenn darauff E. L.
 ganntz freuntlich vnnd Bruderlich, vvoltenn
 unbeschvverdt sein solichenn Ratschlag zu
 uberlesenn, vnd alsdann souil sich ymermer fu-
 gen vvill, solichs an obgedachten vnnsern Bru-
 dernn marggraff Casimiren vffs erst zu beque-
 mer vnd guter stundt gelangen zu lassenn, doch
 also das E. L. marggraff Georg anzaigen thu
 das dieser Ratschlag E. L. ann andern ortten,
 durch etlich der heyligenn geschriffte verstenn-
 digen vff derselbigenn E. L. vnderrichtigung
 vnd beger zugeschickt vnd gemacht sey vvor-
 denn, vvollenn vvir vnns verhoffen, vnnsrer
 Bruder

Bruder Marggraff Casimir vverat sich mit der
hilff gotts auch vveisenn lassenn dom. das got-
lich clar Wort lautter vnd rein vnd nicht vwie
itzt vor augen vnder ainem dunckeln schein ver-
handelt vverden mocht, wie dann Eur baide
lieben, hierjm vvol vverden stell fug vnd
rat zu finden vwissen ꝛc. Aber ber dieses al-
les ist vnns vveitter zugefallenn, vvo diese
ordnung also ausgeanngen oder noch aussgeen
vvurdt, das soliche vnns person ser so impff-
lich vnd nachtailig zuuermercken stet, dann
dits ganntz vnnd gar vvider vnnsern standt
so vvir angenommen tringt, darzu so solichs
E. L. marggraf Jorgenn auch zuentgegenn, Die-
vveil dieselb denn vffgerichteten vertrag vnns
person haben, habenn helffenn verfassen vnnd
mit darjnn begriffenn sindt, vvelichs E. L. von
allen taylenn vvol zu bevegenn haben, vvas
sich bey anndern vnns zu vvider darauff mocht
erfolgenn, Wo aber ye die furgenomen ordnung
vnnsers Brudern außzugeenn nicht gevenndt
vnd gehindert vverden mocht oder konndt, vnd
dem vvarenn Wort gottes darauff sich doch soli-
cher seiner lieb erster artigkell erstreckt vnd vn-
serm beygesannten Ratschlag gemess nicht zu
endern vnd zu bessern stundt, des vvir vns
doch ye nicht verhoffenn, so vvollen doch E. L.

Tom. II. Fasc. I.

M

vff

vff dits mittell soliche sachen helffenn versu-
genn vnd bringen, das sich E. L. marggraff Ge-
org vnd vnser Bruder marggraff Casimir vffs
vvenigst durch ainen notdurfftigen claren
Briefflichen vertrag doneben verainigten,
weliche artickell in derselbigenn ordnung erfun-
den vverden, die nach dem erstenn furstlichen
artickell das vvar vvort gottes lautter vnd
frey zu leren vnd zu volzyhenn verhinderlich
verstannden vwerden mochten, das solichs al-
tes, vnnd ydes durch eur baider lieb itzt berurt
semplich oder sonnderlich, E. L. amptleuten
vnd beuelchhabern mit icht vnd in kainerley
vveiß gehandthabt noch den vermaintten gaist-
lichen gestat zu vwerden, E. L. vnnderthane
vnnd vervvante mit der that vom gotlichen
Wort gottes vnnd desselbigenn volzyhung zu
bedrangen, sonnder sie moglichs vleis dabey zu
handthaben, vwie dann Eur Liebdenn als Cri-
stennlichen fursten so vil mer, vveder jnn zeit-
lichenn sachen schuldig sindt zu handthaben,
als vweit der schopffer die Creatur vnd das E-
vvig das zeitlich vbertrifft, vvelichs E. L.
als die verstendigen baß, dann vwie hierjnn
erzelt, zu ergrunden vwissen baß das best fur-
zunemen sein vvill, das haben vvir E. L. vn-
uermerckt vnser personn ganntz freuntlicher
vnd

vnd Bruderlicher gutter maynung nicht vvol-
lenn verhalten, dann E. L. vil liebs vnd guts
zu beuveisen, auch freuntlich zu dienenn, sein
vvir zu thon gnaigt. Datum konigspurgk am
xiiij tag Januarj a. XXVII.

Albrecht marggraff

vnd hertzog ꝛc.

*manu ppria ssett (char. obsc.)**

*Inscriptio. ***

-- -- hgebornenn fursten vnnsern
-- -- lichen lieben bruder Herren
-- -- Marggrafen zu Brandenbrg
-- -- en zu Ratibor Jegerndorff
-- -- tzogen ꝛc. vnd Herren
-- -- ogen zur Lignitz vnd
-- -- en Heuptman in Nyder
-- -- samentlich vnd Sonderlichen

*) Scilicet quod ad *subscriptionem attinet*, illa
manu ipsius Ducis Alberti, caractere eo,
qui placere lectori possit, est exarata; ipsam
autem epistolam Secretarii, ut mos fert,
scripturam referre, apparet.

**) Huius inscriptionis pars illa, quæ sinistrana
respicit manum, in nostro autographo rescis-
sa est, facile tamen ea, quæ defunt, suppleri
possunt, v. Schülini vita Georgii M. B. §. III.
VII. XII. collatis iis, quæ p. 187. dicentur.

p. 40. 41.

M 2

240.

IX.

IX.

GEORGII PII MARCHIONIS
BRANDENBURGICI

Epistola a. 1527. exarata

AD

IO. RVRERVVM, Theol. Onoldinum.

PRAEFATIO.

Georgius Voglerus in Epistola illa ad Superattendentes Onoldinos, inter quos etiam Io. Rurerus erat, an. 1534. scripta, quam huius collectionis T. I. Fasc. IV. p. 787. sqq. ex MSto inferui, p. 799. nominatim meminit epistolæ prorsus christianæ, a Georgio March. Brand. cum adhuc frater eius Casimirus in vivis esset, ad Io. Rurerum datæ, cuius exemplum aliquod ad illos a se transmitti, Voglerus ibidem memorat. Ecce ipsius verba: *Der from Furst - - vor dem allain noch jnn lebenn vveylundt meins gnedigen Herrn Marggraf Casimirn seligen, euch Herrn Hansß Rurer ainen ganntz Christlichen brieffe geschrieben hat. Laut beiligennder abschriefft etc.* Ego vero prorsus non dubito, Ge. Voglerum hanc ipsam, quæ ex *apographo* coævo, interque cæteras Vogleri schedas reperto, lucem nunc videt, epistolam innuere, id quod vel ex verbis sub finem exstantibus: *quod primi erunt ultimi*, quæ & Voglerus l. c. paullo post ea verba, quæ supra excerpta